

Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Medizinische Informatik an der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg

vom 28. August 2017

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 Art. 58 Abs. 1, Art. 61 Abs. 2, Abs. 8 Satz 2 und Art. 66 Abs. 1 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2016, GVBl. S. 369) erlässt die Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg (Hochschule) folgende Satzung:

§ 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Medizinische Informatik an der Hochschule vom 1. August 2012 wird wie folgt geändert:

1. „Hochschule für angewandte Wissenschaften Regensburg“ wird in der ganzen Satzung ersetzt durch „*Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg*“.
2. „Hochschule Regensburg“ wird in der ganzen Satzung ersetzt durch „*Hochschule*“.
3. § 4 Abs. 4 erhält die Fassung:

„(4) Während der Spezialisierungsphase werden spezielle Module der Medizinischen Informatik und des Anwendungsgebietes der Medizin bzw. des Gesundheitssystems gelehrt. Darüber hinaus haben die Studierenden die Möglichkeit, sich durch Wahl von Modulen aus dem Bachelorkursangebot der Fakultät Informatik und Mathematik entsprechend ihrer Interessen weiterzuentwickeln. Die Spezialisierungsphase beinhaltet die Anfertigung der Bachelorarbeit im 7. Studiensemester.“
4. § 6 Abs. 1 erhält die Fassung:

„(1) Für die erbrachten Studienleistungen werden ECTS-Credits¹, Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS), vergeben. Ein Credit entspricht im Durchschnitt einer Arbeitsbelastung für Präsenz- und Selbststudium von 30 Stunden.
5. § 7 erhält die Fassung:

„(1) Die Fakultät Informatik und Mathematik erstellt zur Sicherstellung des Lehrangebotes und zur Information der Studierenden einen Studienplan gemäß den Regelungen in § 11 a der APO.

¹ Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS), im Folgenden kurz mit Credits bezeichnet.

Der Studienplan enthält insbesondere auch Regelungen und Angaben über

- 1. alternative Möglichkeiten zu der in der Anlage zu dieser Studien- und Prüfungsordnung festgelegten Unterrichtssprache, soweit diese Punkte nicht abschließend in dieser Studien- und Prüfungsordnung geregelt sind; insbesondere können Wahlpflichtmodule auch in englischer Sprache unterrichtet werden;*
 - 2. die genauen Bestimmungen zu Anforderungen und Bewertungsmaßstäben für studienbegleitende Leistungsnachweise vom Typ „Pf“, „mdILN“ und „StA“;*
 - 3. die konkreten Anforderungen für die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen „ÜA“;*
 - 4. die Liste der fachbezogenen Wahlpflichtmodule mit ihrer Lehrveranstaltungsart.*
- (2) *Ein Anspruch darauf, dass Wahlpflichtmodule tatsächlich angeboten werden, besteht nicht. Desgleichen besteht kein Anspruch darauf, dass die dazugehörigen Lehrveranstaltungen bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl durchgeführt werden.“*
6. § 8 Abs. 3 und 4 erhalten die Fassung:
- „(3) *Die Zulassung zum Praktikum (Modul 22 der Anlage) setzt voraus, dass mindestens 90 Credits erzielt wurden. Die Regel in § 3 Abs. 2 APO gilt darüber hinaus.*
- (4) *Zum Eintritt in den dritten Studienabschnitt ist nur berechtigt, wer alle Prüfungen des ersten Studienabschnitts erfolgreich abgelegt und insgesamt mindestens 100 Credits erzielt hat.“*
7. § 12 a wird ersatzlos gestrichen.
8. Am Ende von § 13 wird der Abs. 4 ergänzt:
- „(4) *Die Studiengangbezeichnung lautet in der englischen Übersetzung: Medical Informatics. Die englischen Modulbezeichnungen sind in der Anlage angegeben.“*
9. Die Tabelle im Anhang wird durch folgende neue Tabelle im Anhang ersetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt zum Wintersemester 2017/18 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die sich ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens neu in das erste Fachsemester des Bachelorstudiengangs Medizinische Informatik einschreiben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule vom 28. Juli 2017 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung durch den Präsidenten der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg.

Regensburg, 28. August 2017



Prof. Dr. Wolfgang Baier
Präsident

Die Satzung wurde am 28.08.2017 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 28.08.2017 durch Aushang bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 28.08.2017.

Anlage: Übersicht über die Module, Leistungsnachweise und Credits im Bachelorstudiengang Medizinische Informatik

I. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 1. Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (englische Bezeichnung)	SWS*)	Credits*)	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					Mündlich Schriftlich Dauer in Min.	Studienbegleitende Leistungs- nachweise	Zulassungs- voraus- setzungen		
1	Mathematische Grundlagen (Mathematics)	12	14						2
1.1	Mathematik 1	(6)	(7)	SU	schrP, 90				(1/2)
1.2	Mathematik 2	(6)	(7)	SU	schrP, 90				(1/2)
2	Programmieren (Programming)	12	16						2
2.1	Programmieren 1	(6)	(8)	SU, Pr	schrP, 90				(1/2)
2.2	Programmieren 2	(6)	(8)	SU, Pr	schrP, 90		ÜA m.E.		(1/2)
3	Theoretische Informatik (Theoretical Computer Science)	6	8	SU	schrP, 90		ÜA m.E.		1
4	Einführung in die Medizin (Medical Basics)	8	10						2
4.1	Einführung in die Medizin 1	(4)	(5)	SU	schrP, 90				(1/2)
4.2	Einführung in die Medizin 2	(4)	(5)	SU	schrP, 90				(1/2)
5	Technische Grundlagen der Informatik (Technology in Informatics)	4	5	SU, Pr	schrP, 90				1
6	Medizinische Informationssysteme (Medical Information Systems)	4	5	SU	schrP, 90				1
7	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul 1 (Mandatory General Studies Elective Module 1)	2	2	SU, Pr		KI o. StA o. mdILN ¹⁾			1
Summen für ersten Studienabschnitt:		48	60						10

*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an.

¹⁾ Das Nähere regelt der Angebotskatalog für Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Fakultät Allgemeinwissenschaften und Mikrosystemtechnik.

II. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 2. Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (englische Bezeichnung)	SWS*)	Credits*)	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					Mündlich Schriftlich Dauer in Min.	Studienbegleitende Leistungs- nachweise	Zulassungs- voraus- setzungen		
8	Software Engineering (Software Engineering)	6	7	SU, Pr	schrP, 90		Referat, 20 - 30 Min.		2
9	Datenbanken (Data Bases)	6	7	SU, Pr	schrP, 90				2
10	Algorithmen und Datenstrukturen (Algorithms and Data Structures)	6	8	SU, Pr	schrP, 90		ÜA m.E.		2
11	Betriebssysteme (Operating Systems)	4	5	SU, Pr	schrP, 90				2
12	Kommunikationssysteme (Networking)	4	5	SU, Pr	schrP, 90				2
13	Medizinische Bildverarbeitung (Medical Image Processing)	4	5	SU	schrP, 90		ÜA m.E.		2
14	Physik (Physics)	4	5	SU, Pr	schrP, 90				2
15	Biometrie (Biometrics)	4	5	SU	schrP, 90				2
16	Medizinische Dokumentation (Medical Documentation)	4	5						2
16.1	Medizinische Dokumentation 1	(2)	(2,5)	Pr, SU		StA o. P.		m.E.	(-)
16.2	Medizinische Dokumentation 2	(2)	(2,5)	SU	schrP, 90		StA aus 16.1		(1)
17	Medizinisches Praktikum (Hand-On Medicine)	4	5	Pr, S		Präsentation	TN	m.E.	
18	Software-Praktikum (Practical Course in Software Design)	2	5	Pro, S, Ü, Pr		Pf zur Projektarbeit			2

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (englische Bezeichnung)	SWS ^{*)}	Credits ^{*)}	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht ^{*)}
					Mündlich Schriftlich Dauer in Min.	Studienbegleitende Leistungs- nachweise	Zulassungsvoraus- setzungen		
19	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul 2 (Mandatory General Studies Elective Module 2)	2	2	SU, Pr		Kl o. StA o. mdlLN ¹⁾			2
20	Medizinrecht (Regulations and Legal Affairs)	2	3	SU		Kl, 60 Min.			2
21	Praxisseminar (Concomitant Workshop to Industrial Placement)	2	2	S		Präsentation	TN ²⁾	m.E.	
22	Praktikum (Industrial Placement)		21	Pr		Praxisbericht m.E.		Dauer mind. 16 Wochen	
Summen für zweiten Studienabschnitt:		54	90						24

^{*)} Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an.

¹⁾ Das Nähere regelt der Angebotskatalog für Allgemeinwissenschaftliche Wahlpflichtmodule der Fakultät Allgemeinwissenschaften und Mikrosystemtechnik.

²⁾ Teilnahme an allen Präsentationen einer Seminargruppe

III. Übersicht über Module, Leistungsnachweise und Credits im 3. Studienabschnitt

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Modul Nr.	Modulbezeichnung (englische Bezeichnung)	SWS*)	Credits*)	Art der Lehrveranstaltung	Prüfungen			Ergänzende Regelungen	Notengewicht*)
					Mündlich Schriftlich Dauer in Min.	Studienbegleitende Leistungsnachweise	Zulassungsvoraussetzungen		
23	Gesundheitsökonomie (Health Economy and Processes)	4	5	SU	schrP, 90				2
24	Angewandte Medizintechnik (Applied Medical Engineering)	6	7	SU, Pr	schrP, 90		TN für Kolloquium		3
25	eHealth Grundlagen (eHealth Basics)	4	5	SU	schrP, 90				3
26	Bildverarbeitung und 3D Visualisierung (Image Processing and 3D Visualization)	4	5	SU	schrP, 90		ÜA m.E.		3
27	Laborpraktikum Medizinische Informatik (Lab Course Medical Informatics)	2	3	Pr, S, SU		StA m.P.		m.E.	-
28	Klinische Anwendungen (Clinical Applications)	8	10						4
28.1	Klinische Anwendungen 1	(4)	(5)	SU		KI, 90 Min.			(1/2)
28.2	Klinische Anwendungen 2	(4)	(5)	SU		KI, 90 Min.			(1/2)
29	Fachbezogenes Wahlpflichtmodul 1 (Mandatory Subject-specific Elective Module 1)	4	5	SUW		KI, 90 Min. ³⁾			2
30	Fachbezogenes Wahlpflichtmodul 2 (Mandatory Subject-specific Elective Module 2)	4	5	SUW		KI, 90 Min. ³⁾			2
31	Bachelorarbeit (Bachelor's Thesis)		12			Schriftliche Ausarbeitung			6
32	Bachelorseminar (Bachelor Seminar)	2	3	S		Referat, m.E., TN ⁴⁾	Für Referat ist Anmeldung der BA notwendig		-
Summen für dritten Studienabschnitt:		38	60						25

*) Angaben in Klammern geben den jeweiligen Anteil eines Teilmoduls am Gesamtmodul an

³⁾ In begründeten Einzelfällen kann die Prüfungskommission abweichende Prüfungsformen genehmigen. Diese sind im Studienplan bekannt zu machen.

⁴⁾ Teilnahme an neun weiteren Bachelorreferaten der Studiengänge Informatik, Medizinische Informatik, Wirtschaftsinformatik oder Technische Informatik.

Abkürzungen:

BA	Bachelorarbeit	KI	Klausur	LN	Studienbegleitender Leistungsnachweis
m.E.	Bewertung mit/ohne Erfolg	m./o.P.	Mit/ohne Präsentation	mdlLN	Mündlicher Leistungsnachweis
Pf	Portfolioprüfung	Pr	Praktikum	Pro	Projektarbeit
S	Seminar	schrP	Schriftliche Prüfung	StA	Studienarbeit
SU	Seminaristischer Unterricht (mit Übungen)	SUW	Seminaristischer Unterricht bei fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodulen	SWS	Semesterwochenstunden
TN	Teilnahmenachweis mit Erfolg	ÜA	Übungsabgabe	Ü	Übung
VU	Lehrvortrag				

Erläuterungen:

- Eine Studienarbeit ist eine schriftliche Ausarbeitung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas nach einschlägigen Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens, deren Umfang ca. 10 - 15 Seiten betragen soll.
- Eine Präsentation ist eine mediale Darstellung eines zuvor ausgegebenen fachlichen Themas, deren Dauer 20 - 30 Minuten betragen soll.